

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 70/014/2007/1

Ausschuss für Umweltschutz, Landschaftspflege und Naherholung am 31.05.2007

Zu Punkt 4:	Bebauungsplan Nr. 162 und 18. Flächennutzungsplanänderung "südlich Millrather Straße" der Stadt Haan, Verfahren gemäß § 29 Absatz 4 Landschaftsgesetz NW
--------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Der Fachausschuss diskutiert ausführlich über den Bebauungsplan und die Flächennutzungsplanänderung. Der technische Beigeordnete der Stadt Haan, Herr Buckesfeld, sowie Herr Serwe, Herr May und Herr Overs beantworten Fragen des Ausschusses.

Herr KA Hoffmann beantragt für die SPD-Fraktion, einen Hinweis des Fachausschusses analog zu dem der ULB auf Seite 4 der Vorlage unter „Beurteilung der geplanten Maßnahme“ in den Beschlussvorschlag mit aufzunehmen. In der Vorlage steht: „Die untere Landschaftsbehörde beabsichtigt, unter der Bedingung, dass diese Maßnahmenräume bis zur Rechtskraft des Bebauungsplanes nachweislich vorhanden und mit ihr abgestimmt sind, keine Bedenken und Anregungen abzugeben. Die ULB weist die Stadt bzw. den Vorhabenträger darauf hin, dass eine Umsetzung der Planung erst möglich ist, wenn die artenschutzrechtlichen Maßnahmenräume für den restlichen Teil der FNP-Änderungsfläche gesichert sind.“ Der Antrag der SPD-Fraktion wird auch von den Fraktionen der CDU und FDP begrüßt und der Hinweis somit in den Beschlussvorschlag aufgenommen.

Beschluss:

Mit der Rechtskraft des Bebauungsplanes Nr. 162 und der 18. Flächennutzungsplanänderung „südlich Millrather Straße“ der Stadt Haan treten die widersprechenden Darstellungen und Festsetzungen des Landschaftsplanes außer Kraft.

Hinweis: Der Fachausschuss ULAN weist die Stadt bzw. den Vorhabenträger darauf hin, dass eine Umsetzung der Planung erst möglich ist, wenn die artenschutzrechtlichen Maßnahmenräume bis zur Rechtskraft des Bebauungsplanes nachweislich vorhanden und für den restlichen Teil der FNP-Änderungsfläche gesichert sind.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

- 8 Ja-Stimmen CDU-Fraktion
- 6 Ja-Stimmen SPD-Fraktion
- 1 Nein-Stimme Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
- 1 Enthaltung Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
- 2 Ja-Stimmen FDP Fraktion
- 1 Nein-Stimme Fraktion UWG-ME